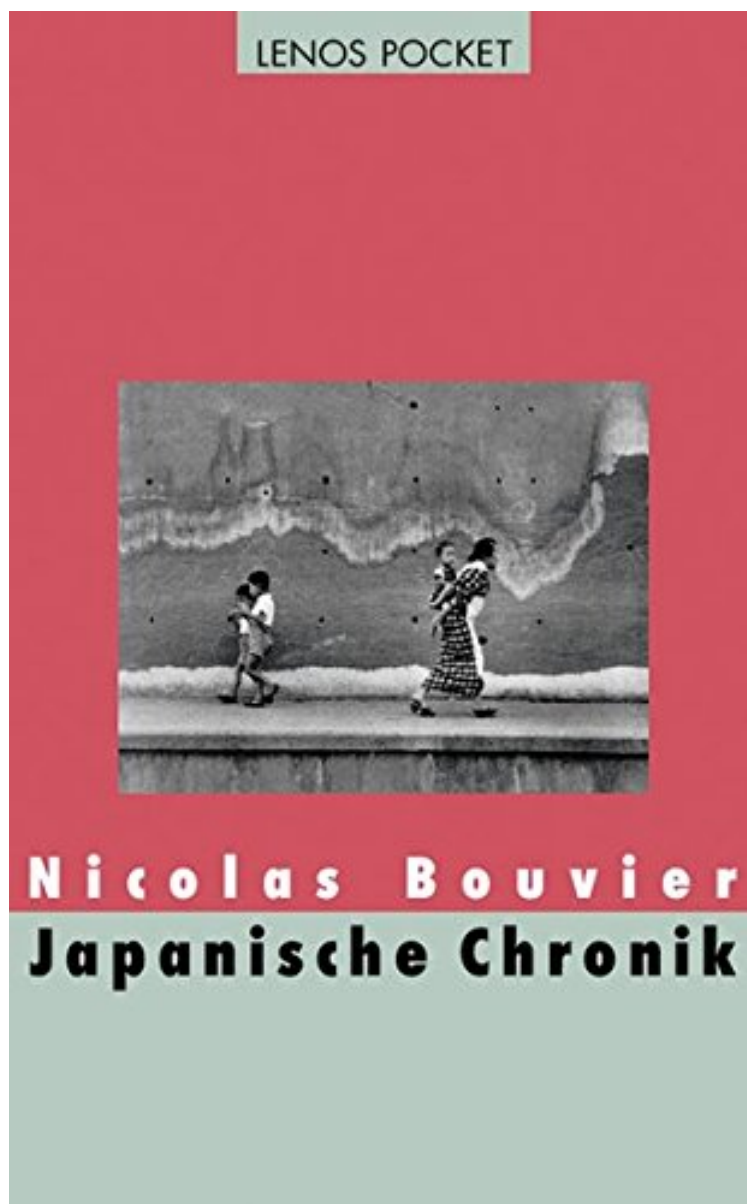


[Mobile ebook] Japanische Chronik (LP)

Japanische Chronik (LP)

Von Nicolas Bouvier

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #634026 in BcherVerffentlicht am: 2005-06-15Abmessungen: 7.40 x 1.14b x 4.49l, Einband: Taschenbuch288 Seiten | File size: 25.Mb

Von Nicolas Bouvier : Japanische Chronik (LP) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Japanische Chronik (LP):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. der schwierige Zugang zu einer fremden KulturVon kkbsBouvier hat in diesem Buch Eindrcke und Erlebnisse aus zwei Japan-Aufenthalten in den fnfziger und sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts verarbeitet. Auch wenn damit

wichtige Entwicklungen der japanischen Gesellschaft in den vergangenen fünfzig Jahren nicht widergespiegelt sind, erkennt man in Bouviers detaillierten Beobachtungen die wesentlichen Facetten auch des heutigen Japans wieder. Er beginnt sein Buch mit einem gut 100-seitigen Galopp durch einzelne Episoden der japanischen Geschichte, von ihrer mythischen Ursprung über die Ausbreitung des Buddhismus, die ersten Kontakte mit dem Westen bis zum zweiten Weltkrieg. Diese Darstellung ist m.E. ein Highlight des Buches, sehr eigensinnig und auch teilweise sehr witzig. Daraufhin folgen im Buch zwei kurze Abschnitte mit Eindrücken seiner jeweiligen Aufenthalte in Japan, gefolgt von zwei Reiseberichten in die japanischen Alpen und nach Hokkaido. Der letzte Abschnitt war für mich ein weiterer Höhepunkt des Buches. Bouvier hat einen sehr eigenen Stil, er arbeitet sehr viel mit Rückblenden und literarischen Einschüben, vor allem aber hat er eine Beobachtungsgabe für sehr interessante Details. Für Freunde von Reiseliteratur und für an Japan Interessierte sicherlich ein Klassiker. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Japaner sind geradewegs vom Himmel gefallen. Von "Kaktusblüte" Für das japanische Volk, das von seiner göttlichen Wesenheit ehrlich berzeugt ist sind alle von aussen Kommenden "ausländische Teufel". Die offizielle Doktrin hält daran fest, dass "Seine kaiserliche Majestät" von der Göttin Amaterasu abstamme. Aus den Aufzeichnungen während seiner Aufenthalte 1955 und 1964-1966 ist die "Japanische Chronik" entstanden. In feinsinniger Sprache berichtet er über die Geschichte Japans von seiner mythischen Erschaffung bis zu den tragischen Ereignissen des zweiten Weltkrieges. Zu Fuss, mit Bus und Bahn bereist Nicolas Bouvier den Archipel und breitet vor dem Leser "die japanische Seele" aus, eine Fülle aus dem Lebensalltag, Selbstverständnis, Kultur, Religion dieser Menschen. Seine eindrucklichen Reiseschilderungen und seine eigenen Reflexionen machen das Buch zu einem wahren Lesegenuss.

Kurzbeschreibung Bouviers 'Japanische Chronik' ist eine faszinierende Mischung aus historischem Abriss, ethnologischer Studie und meisterlich gefertigten Reiseschilderungen. Nicolas Bouvier (1929-1998) wuchs in Genf auf und machte schon als 16-jähriger erste Reisen nach Frankreich und Italien. Nach dem Studium der Geistes- und Rechtswissenschaften in Genf fuhr er 1953 mit seinem Auto über Jugoslawien, die Türkei und den Iran nach Afghanistan. 1955 Weiterreise nach Japan. 1956 Rückkehr in die Schweiz. In den sechziger Jahren unternahm er mehrere ausgedehnte Reisen u.a. nach Japan, China, Korea. Der Schriftsteller, Fotograf und Journalist publizierte zahlreiche Bücher.